

Der **Winterhuder** Bürger

Zeitschrift des Winterhuder Bürgervereins www.winterhuder-buergerverein.de



Foto: Magnussen

Gemeinde St.Antonius wurde 100 Jahre alt



Heft 3 / Juni 2011

Verlagsort Hamburg
Erscheint zweimonatlich





MEM

**Kulinarische Vielfalt
im Herzen Winterhudes**



MEM - OPEN KITCHEN

Alsterdorfer Straße 34 / 22299 Hamburg

Telefon: 2878 8572 / www.mem-ok.de

Öffnungszeiten: Mo. bis Sbd.: | 1.30 bis 23.30 Uhr



**Das Café Linne
im Stadtpark**

täglich hausgemachter Kuchen

Currywurst mit Pommes,
Suppen & Kartoffelsalat mit Wiener

Kinderecke mit vielen Überraschungen

Veranstaltungen und Feste ganz
nach ihren individuellen Wünschen

Linnering I - direkt neben der Jahnkampfbahn
Unsere Öffnungszeiten: täglich ab 09.00 Uhr
Kontakt: Evelyn Hansen, Tel.: 040 / 23 68 78 89

... beste Aussichten im Alster Loft Fitness- und Gesundheitsclub

Gesundheitsorientiertes Konzept:

Fitness • Ernährungsberatung • Wellness • Entspannung • Kurse



Öffnungszeiten
Montag u. Mittwoch 07.00 – 22.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag 08.00 – 22.30 Uhr
Freitag 07.00 – 20.30 Uhr
Samstag und Sonntag 09.00 – 20.30 Uhr

Gerne können Sie uns unverbindlich kennenlernen. Kommen Sie uns besuchen oder rufen Sie uns unter **040 - 275123**

www.alsterloft.de - Gertigstrasse 12-14 - 22303 Hamburg - www.alsterloft.de



**ELEKTROTECHNIK
WOLFGANG LAY**

Haus-, Gewerbe- und Industrie-Installation • Biologische Installation
Beleuchtungsanlagen • Kundendienst für „Jura“-Kaffeemaschinen
Beratung • Verkauf • Service

Mit unserer
Erfahrung in
Ihre Zukunft.

Alsterdorfer Straße 208
22297 Hamburg
www.wlay.de

Telefon: 040/514 97 50
Fax: 040/514 97 540
info@wlay.de

PASTEUR APOTHEKE



Norbert Engel



Alsterdorfer Straße 175 • 22297 Hamburg
Telefon: 040/513 32 66 • Fax: 040/513 32 65

Wir sind für Sie da!

Ihr Grundeigentümer-Verein

Uhlenhorst-Winterhude-Alsterdorf

Hofweg 33 / 22085 Hamburg

Telefon: (040) 25 40 10 47

www.gvuwa.de





Liebe Mitglieder und Freunde des Winterhuder Bürgervereins

Gedanken zum Tod von Jan-Dieter Mohr

Wir standen gerade wieder mitten in der Planungsphase des Winterhuder Bürgers, als ich von der schrecklichen Nachricht vom Tod Jan-Dieter Mohrs erfuhr. Drei Tage zuvor hatte ich mich noch mit ihm abgestimmt, welche Themen wir in dieser Ausgabe des „WB“ ins Blatt nehmen wollen.

Darüber wurde immer angeregt diskutiert; denn der Winterhuder Bürger war für Jan-Dieter Mohr das Aushängeschild des Vereins und dafür opfer- te er viel Freizeit: Viele Wochenenden und Nächte verbrachte er in den letzten 15 Jahren damit, sich Gedanken über „sein“ Editorial zu machen, Themen zu finden, die weit über Winterhude hinaus Beachtung fanden. Hinzu kamen noch politische Podiumsdiskussionen, die Planung des Familienfestes und der Kontakt zu weiteren Organisationen, um sich mit diesen im Interesse des Bürgervereins auszutauschen. Jan-Dieter Mohr hat rund um den WBV ein Netzwerk geschaffen, das den Verein und sei- nem Magazin viele Türen geöffnet hat.

Regelmäßig haben wir - manchmal stundenlang - über aktuelle politische Themen diskutiert. Jan-Dieter Mohr genoss eine humanistische Bildung, die dazu führte, dass er bei allen schwierigen politischen und wirtschaft- lichen Diskussionen nie den Menschen aus den Augen verlor, der für ihn stets im Mittelpunkt stand. Ich werde auch gerade diesen Menschen sehr vermissen, möchte an dieser Stelle aber eines versprechen: Wir werden ganz im Sinne von Jan-Dieter Mohr den eingeschlagenen Weg mit dem Winterhuder Bürger fortsetzen. Das, was hier über 15 Jahre geschaffen wurde und den Bürgerverein überall eine positive Reputation ermöglichte, wird auf jeden Fall fortgesetzt.

Für seine Familie ist das ein schwacher Trost. Sie hätten in der Vergan- genheit sicherlich gerne mehr Zeit mit ihrem Mann bzw. ihrem Vater ver- bracht. Er hatte sich dazu entschieden, viel für andere Menschen zu tun, dafür seine Freizeit einzusetzen und das ist sehr ehrenwert. Es hinter- bleibt eine sehr große Lücke, die nur mit Hilfe von denen Menschen geschlossen werden kann, die Jan-Dieter Mohr mit seiner Arbeit in den letzten Jahrzehnten unterstützt hat.

Jens Stümpel

Aus dem Inhalt:

Nachrufe zum Tod von Jan-Dieter Mohr
Im Blickpunkt: Geburtstage & Termine
Bericht vom Hamburger Bürgertag
Großes Fest des Polizeikommissariats 33
Bericht über die WBV-Sommerausfahrt
HH-Serie: Zu Besuch im Raakmoor
Informationen des Hamburger Senats
WBV online: Homepage mit neuem Gesicht
Service: Infos Winterhuder Unternehmen
Die Gemeinde und Schule St. Antonius
feierte Pfingstsonntag 100. Geburtstag
News von Sport und Gesundheit, Kirchen
Kultur-Veranstaltungen & Kultur-Termine
Aufnahme-Antrag in den Bürgerverein

Unsere Inserenten:

Alster Loft Fitness- & Gesundheitsclub
Bäckerei Boldt
Betten Remstedt
Bockwoldt - Heizungs- und Klimatechnik
Bode-Hörakustik
Blumiges - Der Blumenladen
Café Linne
Dienstleistungen Geert Grabst
Druckerei Weidmann
echtzeit-studios
Effenberger Vollkorn-Bäckerei
Elektrotechnik Wolfgang Lay
EP: Sterling
Fisch-Böttcher
Fotografie Diederich B. Magnussen
Grundeigentümer-Verein Uhlenhorst/Wint.
Hanse-Antik: Alt - Älter - Antik
Imelmann & Sohn - Bestattungen
Krankengymnastik Petzoldt & Engelmann
Kniffke Sanitärtechnik
Kowallik - Malereibetrieb
MGH - Malereigesellschaft Habelmann
Carl H. Müller - Baugeschäft
Optiker Wilke
Pasteur-Apotheke
Ristorante La Strada
Restaurant MEM - OPEN KITCHEN
Schlachterei Joseph Striga
Steuerberater Borkel, Dedecke & Kollegen
Tanzschule „Tanzkult“
Uhlenhorster Reisedienst
Winterhuder Bücherstube
WS Dienstleistungen - Gebäudeservice



Nachruf zum Tod des 1. Vorsitzenden Jan-Dieter Mohr



Tief erschüttert müssen wir mitteilen, dass der 1. Vorsitzende des Winterhuder Bürgervereins, der Rechtsanwalt Jan-Dieter Mohr in den frühen Morgenstunden des 30. Mai 2011 plötzlich verstorben ist. Diese Nachricht war für alle Mitglieder ein großer Schock. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Ursula und seinen Kindern Jan-Philipp und Julia.

Jan-Dieter Mohr hatte Mitte der siebziger Jahre seine

erste Rechtsanwaltspraxis im Lattenkamp in Winterhude eröffnet. Mit seinem Schwiegervater, dem bekannten Winterhuder Zahnarzt Martin Stasch, besuchte er regelmäßig den Stammtisch des Winterhuder Bürgervereins im Restaurant Irodion am Winterhuder Marktplatz. Im Jahre 1981 trat er dem Winterhuder Bürgerverein von 1882 r.V. bei.

Am 23. März 1995 wurde er einstimmig zum 1. Vorsitzenden des Winterhuder Bürgervereins gewählt. Jan-Dieter Mohr betonte vom ersten Augenblick an, dass die Bürgervereine nicht nur aus gesellschaftspolitischer sondern auch aus kommunalpolitischer Sicht ein wichtiger Faktor sind, um der herrschenden Politikver-

drossenheit entgegen zu wirken. Es ist ihm sehr schnell gelungen, auch durch die Mitwirkung einiger Vorstandsmitglieder, im „Zentralausschuss Hamburgischer Bürgervereine“ (ZA) dem Winterhuder Bürgerverein kommunalpolitisches Gehör zu verschaffen. Bei den Diskussionen im ZA mit den Senatoren und Bürgermeistern ist es ihm immer wieder gelungen, die Interessen der Winterhuder Bürger zu vertreten. Nach dem Ausscheiden von Enno Wichmann aus gesundheitlichen Gründen wurde er zudem Mitglied des Hauptausschusses des ZA.

Außerdem waren alle sozialen Belange für Jan-Dieter Mohr von großer Wichtigkeit. Der Winterhuder Bürgerverein besitzt als einziger Bürgerverein in Deutschland eine Seniorenwohnanlage. Diese wird durch den Tochterverein „Altersheim Winterhude e.V.“ verwaltet. In diesem Verein hat Jan-Dieter Mohr seit vielen Jahren die wichtige Funktion des Verwaltungsratsvorsitzenden innegehabt. Dieses Organ ist einem Aufsichtsrat in großen Baugesellschaften gleich zu setzen. Dabei war ihm sein Beruf als Rechtsanwalt sehr hilfreich.

Auch politisch war er aktiv. Bei den letzten Bürgerschaftswahlen wurde er in die Bezirksversammlung Hamburg-Nord gewählt. Es wird sehr schwierig sein, die Lücke, die Jan-Dieter Mohr hinterlassen hat, zu schließen. Aber wir sollten gemeinsam versuchen, sein Lebenswerk in seinem Sinne fortzuführen.

Ursula Schütt und Günther Stümpel

für den Vorstand des Winterhuder Bürgervereins v. 1882 r.V.

Der Zentralausschuss und die Hamburgischen Bürgervereine trauern um Jan-Dieter Mohr

Am 2. Mai übergab Jan-Dieter Mohr beim Hamburger Bürgertag im Rathaus mit mir zusammen unsere höchste Auszeichnung, den Portugaleser BÜRGER DANKEN. Dies war eine von vielen Aufgaben, die Jan-Dieter Mohr in der Vergangenheit wahr genommen hat. Ich lernte Jan-Dieter Mohr vor fast 20 Jahren kennen, als wir als Vorsitzende der benachbarten Bürgervereine Winterhude und Barmbek aktiv wurden. Die ehrenamtliche Arbeit verband uns und natürlich der Stadtpark, in dem sich beide Vereine engagierten. Es gab viele Gelegenheiten zum Treffen, zum Gedankenaustausch und für gemeinsame Aktivitäten.

Schnell stellten wir fest, dass wir weitere Gemeinsamkeiten hatten. So brachten wir uns beide in die Elternarbeit ein. Ich wurde Jan-Dieter Mohrs Nachfolger als Vorsitzender des Kreiselternrats 42. Gern begleitete er meine Arbeit dort mit Rat und Tat. Ich konnte mich erkenntlich zeigen, als Jan-Dieter Mohr Vorsitzender des Stadtparkvereins wurde und dort so manch „dickes Brett“ zu

bohren hatte. Als Mitglied des Hauptausschusses des ZA war er genauso ein geschätzter und überaus geachteter Kollege.

Persönlichkeiten wie Jan-Dieter Mohr prägen unsere Arbeit. Engagiert, freundschaftlich, kollegial, kompetent und fair war Jan-Dieter Mohr Vorbild, Ratgeber und Freund. Wir hätten gerne viele weitere Ideen und Vorhaben gemeinsam in die Tat umgesetzt. Noch vor wenigen Tagen hatten wir solche ausgetauscht. Eine höhere Macht hat jedoch entschieden, dass Jan-Dieter Mohr am 30. Mai im Alter von nur 64 Jahren den letzten Weg zu gehen hatte.

Unser Mitgefühl gilt Ursula, Julia und Jan-Philipp Mohr. Wir wünschen Ihnen Kraft in dieser schweren Zeit. Ich bin mit ihnen sehr traurig.

Michael Weidmann

(Präses des Zentralausschusses Hamburgischer Bürgervereine)

Geburtstage

JULI

1. Ursula Mannes
3. Petra Schönberger
6. Otto Klauer
9. Cornelius Seyfarth
16. Maria Gerth
18. Manfred Duczek
19. Micheline Colsmann
- Christoph Ploß
20. Holger Blum
21. Hermann Rheker
22. Helga Lößlein
23. Hannelore Lay
27. Martin Bill
- Andreas Ohning
28. Dieter Drewes
30. Gisela Freytag
31. Regina Brockhagen

AUGUST

1. Thomas Colsmann
2. Anne Jähmig
3. Hans Waldschmidt
5. Alma Kolmich
9. Hartmut Carl
- Waltraud Paetow
- Ursula Schütt
10. Dietmar Röhling
11. Hilga Rheker-Pointner
15. Irmgard Bronk
- Andreas Wankum
17. Axel Brückner
18. Harry Fasse
19. Marianne Groth
23. Astrit Hevecke
- Marita Meyer-Kainer
- Liselotte Wulze
25. Ingeburg Meyer
31. Horst Piehl

Der WBV wünscht allen viel Glück und Gesundheit

Der Malermeister in Ihrer Nähe

**MGH – Malereigesellschaft
Habelmann mbH**



**Heinrich-Traun-Straße 23
22339 HH-Fuhlsbüttel
Büro 50 62 70 FAX 50 64 93**

Mitglied des Bürgervereins



Mit Gefühl und Kreativität
Schönes schaffen

Sträuße für jeden Anlass / Tischdekorationen
Hochzeitsfloristik / Trauerfloristik / Lieferservice
Eventdekorationen / Geschenkverpackungen
Hydrokultur / Pflanzenberatung und -pflege

blumiges: Inhaberin Anne Jähmig
Alsterdorfer Straße 192, 22297 Hamburg
Telefon + Fax: 040 / 51 49 10 58

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 Uhr bis 17 Uhr
Sonnabend haben wir von 8 bis 13 Uhr geöffnet

echtzeit studio



BÜHNE

Theater
Lesungen
Konzerte

GALERIE

Malerei
Fotografie
Installation

KURSE

Schauspiel
Körpertraining
Entspannungsmethoden

Unser Team aus Schauspielern, Pädagogen & Psychologen freut sich auf Ihr Interesse

(Alle Angebot für Kinder & Erwachsene in Gruppen oder Einzelunterricht)

Alsterdorfer Straße 15 • 22299 Hamburg • Telefon: 248 639 72
www.echtzeit-entertainment.de

Einladung zum Stöbern...



MÖBEL • KUNST • PORZELLAN • KRISTALL

Alt - Älter - Antik

HANSE Antik



Wir freuen uns auf Sie!

Alsterdorfer Str. 60, HH-Winterhude, 109 Lattenkampstieg
Tel. 040 39872151 – Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-15 Uhr

Krankengymnastik (alle Kassen + Privat)
Monica Petzoldt, Andrea Engelmann & Team



Wir sind die Spezialisten für:

Krankengymnastik / Krankengymnastik nach Bobath
Massagen / Manuelle Therapie nach Maitland
Beckenbodenbehandlungen / Unfallrehabilitation
Manuelle Lymphdrainage / Säuglingsbehandlungen
Cranio-Sakrale Therapie / Hausbesuche

Praxis (Montag bis Freitag: 07.00 bis 21.00 Uhr)

Lattenkamp 17 • 22299 HH • www.praxis-petzoldt.de
Telefon: 511 61 77 • Fax: 51 31 37 19

Schulmüde? Kein Ausbildungsplatz? Perspektivlos?



Wir haben viel zu bieten: Produktionsschule Steilshoop

Bei uns könnt Ihr in den Arbeitsbereichen
Metall, Tischlerei, Malerei, Büro und
Gastronomie neue Erfahrungen sammeln.
Weitere Infos unter: www.stylz-prod.de



FrISChe Brötchen im Laden gebacken
Kaffee mit täglich wechselndem Kuchenangebot
Diverse FrühstücksvaRIationen ab 6.30 Uhr

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 6.30 - 18.00 Uhr
Sonnabend von 6.30 bis 14.00 Uhr, Sonntag von 7.30 bis 14.00 Uhr
Alsterdorfer Straße 59 22999 Hamburg Telefon: 040 / 525 70 596

TANZKULT

Kurse für Kinder, Jugendliche, Singles,
Paare & Junggebliebene 60plus
(Nähere Infos zu den Kursen finden Sie auf Seite 18)

MÜHLENKAMP 63 - 22303 HAMBURG
TEL: 280 65 65 - FAX: 280 65 67
www.tanzschule-tanzkult.de

20. Juli 2011 Vorpremiere Komödie

Das Stück „Fisch zu viert“

Am 20. Juli (19.30 Uhr) startet in der Komödie Winterhuder Fährhaus die Vorpremiere für das Stück „Fisch zu viert“ - eine Komödie von Wolfgang Kohlhaase u.a. mit Judy Winter und Achim Wolff. Der Winterhuder Bürgerverein und die AWO freuen sich über 16 Karten zum Sonderpreis von EURO 18,-. Nähere Informationen zum Stück finden Sie auf Seite 23. Tickets gibt es im AWO-Aktivtreff unter Telefon 040 / 460 31 21.



10. August 2011 Grillfest im Fiefstücken 24

Wir treffen uns ab 19.00 Uhr im Garten der Wohnanlage Fiefstücken 24, um das diesjährige Grillfest zu feiern. Seien Sie dabei, wenn es gekühltes Bier vom Fass, kühle Softgetränke und die „Original Thüringer Bratwurst“ von der Schlachtereier Striga gibt. Es gibt genügend Zeit, um mit den Mitgliedern des Winterhuder Bürgervereins zu klönen, sich auszutauschen oder einfach nur im Garten zu entspannen.



20. Oktober 2011 Laternenumzug des WBV

Am 20. Oktober veranstaltet der Winterhuder Bürgerverein wieder einen Laternenumzug durch Winterhude. Nach den großen Erfolgen der letzten Jahre ist der Treffpunkt auf dem Winterhuder Marktplatz wieder um 18.00 Uhr. Der Umzug beginnt 18.30 Uhr und wird vom Spielmannszug Hinschenfelde begleitet. In der nächsten Ausgabe des Winterhuder Bürgers finden Sie eine Vorschau.



WBV- Termine



Juli 2011

20. Vorpremiere in der Komödie Winterhuder Fährhaus. Das Stück „Fisch zu viert“ zum Sonderpreis von € 18,- für Freunde & Mitglieder des WBV (Vorbericht siehe links)

August 2011

10. Grillfest in der Wohnanlage Fiefstücken 24 für Mitglieder und Freunde des WBV. Ab 19.00 Uhr geht es los. (Vorbericht siehe links)

Oktober 2011

20. Traditioneller Laternenumzug des WBV. Treffpunkt: 18 Uhr am Winterhuder Marktplatz
23. Für diesen Termin ist derzeit die Herbstausfahrt des WBV geplant. Weitere News folgen in der nächsten Ausgabe.

Termine, Berichte, Fotos und alles, was sonst noch wichtig ist, finden sie unter www.winterhuder-buergerverein.de

Sie können uns außerdem auch unter folgenden email-adressen erreichen:
redaktion@winterhuder-buergerverein.de

email an den „Winterhuder Bürger“:
anzeigen@winterhuder-buergerverein.de



Ehrungen auf dem Hamburger Bürgertag im Rathaus



Bürgermeister Olaf Scholz (Mitte) mit den Preisträgern Foto: ZA

Portugaleser BÜRGER DANKEN 2010/2011

Auf Vorschläge aus den Hamburger Bürgervereinen gab der Zentralausschuss Hamburgischer Bürgervereine von 1886 r. V. zum 33. Hamburger Bürgertag am 2. Mai 2011 im Rathaus der Freien und Hansestadt den Portugaleser BÜRGER DANKEN als seine höchste Auszeichnung an folgende Personen:

BÜRGER DANKEN in Silber

Cornelius „Corny“ Littmann

Dem erfolgreichen Hamburger Unternehmer und Kulturschaffenden, dem Entertainer, Schauspieler, Ideengeber und ehemaligen Fußball-Vereinspräsidenten in großem Respekt für sein unermüdliches Wirken in unserer Stadt, das weithin ausstrahlt und nachhaltig wirkt. Wir bewundern die kompetente Verbindung von kulturellem, politischem und sozialem Engagement, das Corny Littmann inzwischen auch als Kurator von „Hamburg Leuchtfener“ mit großer Ernsthaftigkeit unter Beweis stellt.

Michael Stich

In dankbarer Anerkennung für die Gründung und die Leistungen der Michael-Stich-Stiftung in Hamburg, die sich für HIV-Infizierte, HIV-Betroffene und an AIDS erkrankte Kinder einsetzt. Mit der unterstützenden Finanzierung von Arzt- und Schwesternstellen, Kunsttherapeuten und Sozialpädagogen, aber auch mit vielen kleinen Hilfen, die kranken Kindern ein Lachen schenken, nutzt der Sportler Michael Stich beispielgebend seine Bekanntheit, um für Hamburg Gutes zu tun.

BÜRGER DANKEN in Bronze

Lieselotte Zoder

für 19 aufopferungsvolle Jahre als 1. Vorsitzende des Bürgervereins Sülldorf-Iserbrook, in denen sich das Engagement für die Menschen mit der Bewahrung der Natur verbindet. In ihrer kraftvollen, vorbildlichen Vereinsführung schuf Lieselotte Zoder die Danz op de Deel, das Kinder-Osterfeuer, den Frühstückskaffee, Spielenachmittage, Ausfahrten im Sommer und im Winter und vieles mehr. Daneben zeichnet sie allein verantwortlich für den „Boten“, die Sülldorfer Stadtteilzeitschrift.

Dr. Klaus Herberg

in Anerkennung und Würdigung von 40 Jahren engagierter Mitwirkung im Bürgerverein Flottbek-Othmarschen. Als Schatzmeister im Bürgerverein, wie auch im Sozialwerk des Bürgervereins, als Beisitzer im Vorstand und mit der bereitwilligen Übernahme von vielfältigen Sonderaufgaben, z. B. der verlässlichen Pflege des Schaukastens des Bürgervereins, gibt Dr. Klaus Herberg ein Beispiel, wie Vereinsarbeit und Ehrenamt in der Gemeinschaft viele Menschen auf Dauer erfüllen und verbinden.

Horst Oldag

als Dank für 40 Jahre im Vorstand des Bürgervereins für Rothenburgsort und Veddel, davon 31 Jahre als 1. Vorsitzender, die vornehmlich vom Einsatz für die älteren Bürgerinnen und Bürger geprägt waren. Horst Oldag vernetzt bis heute durch sein Vorbild erfolgreich das unterschiedlichste Engagement von Bürgerverein, Stadtteilrat, Bezirksseniorenbeirat Hamburg-Mitte, Agenda 2011 Kaltehofe, Sängerbund Hamburg-Rothenburgsort und Sportvereinigung Lorbeer Rothenburgsort.

Harald Schween

für 30 Jahre konsequenten Eintretens für Bergedorfs Vergangenheit und Gegenwart. Harald Schween setzt als Vorstandsmitglied die Familientradition fort. Seine ökologische Fachkenntnis befähigt ihn zur kompetenten Mitwirkung bei allen „Grünen Projekten“ des Bergedorfer Bürgervereins. Sein historischer Sachverstand unterstützt die Auseinandersetzung mit der behördlich-politischen Stadtplanung und Stadtgestaltung - zum Erhalt und Wohl von Bergedorf als Heimat vieler Menschen.

Friedrich Wockenfuß

mit Respekt und Dank für mehr als zwei Jahrzehnte hervorragenden Einsatzes im Bürgerverein Sasel-Poppenbüttel. Als Schatzmeister, Wanderführer und Organisator vieler Reisen ist Friedrich Wockenfuß eine Institution und ein Motor der gemeinsamen Arbeit. Mit der ihm eigenen unermüdlichen Hingabe, Akribie, Freundlichkeit und seiner Fähigkeit Menschen zu begeistern schafft Friedrich Wockenfuß Gemeinschaft und ist bis heute die „gute Seele“ des Bürgervereins.



Schäferhund „Bärbel“ zeigte Biss bei der Vorführung



Und los geht's: Auf dem Motorrad strahlen die Kinderaugen

Bericht vom Fest des Polizeikommissariats 33

Das Polizeikommissariat 33 veranstaltete am 28. Mai einen „Tag der Offenen Tür“ im neu errichteten Gebäude am Wiesendamm. Für die Besucher, und natürlich besonders für Kinder, gab es viel Interessantes zu sehen, zu bestaunen und zu erleben. So konnten die Besucher an Hausführungen teilnehmen, sowohl durch das neu gebaute als auch durch das renovierte alte Gebäude. Während der Führungen erhielten die Besucher Einblicke in die modernen Räume und ihre Funktionen. So wurde der Neubau unter anderem mit sechs Einzelzellen und einer Sammelzelle nach dem neuesten Standard ausgerüstet. Die Zentrale selbst ist nach den neuesten Gesichtspunkten der Informationstechnik ausgerüstet. Zurzeit ist das Polizeikommissariat 33



Die Kleinsten sind verzaubert

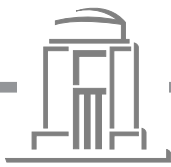
Fotos: Magnussen

das modernste der Freien und Hansestadt Hamburg. Vor und neben dem Gebäude präsentierte die Polizei verschiedene Schau-, Informations- und Spielestände, wie z. B. ein Glücksrad, einen Alkohol-Fahrsimulator und für Kinder einen Fahrradsimulator.

Außerdem waren historische und moderne Polizeiautos sowie Motorräder aufgebaut. Auf dem aktuellen Einsatzmotorrad konnten sich die „zukünftigen Polizisten“ fotografieren lassen. Ein Moderator des PK 33 führte durch das attraktive und informative Programm und wies die Besucher auf die Attraktionen und verschiedenen Vorführungen hin. So kündigte er die unterschiedlichen Attraktionen und Vorführungen an, wie die Polizeihund-Vorführung mit Schäferhündin „Bärbel“ auf dem Spielplatz, den Verkehrskasper in der Garage und den Zauberer HOKUS, der sich zwischen den Besuchern im Walk Around bewegte und verblüffende Zaubertricks und Kunststücke zeigte. Für das leibliche Wohl der mehreren tausend Besucher der Veranstaltung empfahl der Moderator den Gästen die Wurst- und Waffelstände, die von der Freiwilligen Feuerwehr Winterhude aufgebaut und bedient wurden. Die Kinder hatten viel Freude mit der Wasserspritze, dem kleinen Wurfspiel mit Geschenken oder an der Fußball-Torwand.

Fahrradbesitzer konnten an einem Stand ihr Fahrrad codieren lassen. Bei einem „Erste Hilfe“-Stand der Johanniter Unfallhilfe wurde der Umgang mit einem Defibrillator erklärt und in Gesprächen mit Polizei und Feuerwehr konnte jeder Besucher viel Neues und Wissenswertes über die beiden Organisationen erfahren.

Diederich B. Magnussen



EP: Sterling

im Forum

Winterhuder Marktplatz 7

Telefon: 040 - 477 999

www.epsterling.de

22299 Hamburg

TV, Video, HiFi, Telekom

der Alltagshelfer

unkompliziert • vielseitig • zuverlässig

Ich helfe Ihnen gern ...

... bei allem, was repariert werden kann oder einfach gemacht werden muss: z. B. Hilfe bei technischen Geräten, Einkaufshilfe und Beratung, Montagearbeiten und vieles mehr.

Geert Grabst kümmert sich.

Telefon 040/64 88 13 38
mobil 0176/49 63 66 88
Lattenkampstieg 3
22299 Hamburg

Fragen kost' nix!



DIENST
DEN
LEBENDEN
EHRE
DEN TOTEN



Bestattungsinstitut St. Anskar
Adolf Jmelmann & Sohn
GMBH

Fachgeprüfte Bestatter im Handwerk



Mühlenkamp 44
22303 Hamburg-Winterhude
Telefon 0 40 / 2 70 09 21

Schlachtereier und Imbiss Joseph Striga & Sohn

Das Fachgeschäft mit der persönlichen Note

**Bestes Frischfleisch
großes Aufschnittbuffet
von 11-17 Uhr warme Küche
mit wechselnden Gerichten**

Alsterdorfer Straße 4 Telefon: 040 / 48 15 35

FOTOGRAPHIE

Diederich B. Magnussen

Buchenstraße 4 – 22299 Hamburg-Winterhude

Telefon: 040 / 47 66 60 – Mobil: 0171 / 417 666 0

www.foto-magnussen.de

Fotografische Aufnahmen aller Art –
nach telefonischer Terminabsprache



WSD[®]

WS Dienstleistungen Gebäudeservice mit System GmbH



Wir putzen Sie raus!

Fassaden, Böden (Holz, Kunststoffe, Stein) | Grundreinigung und Unterhaltsreinigung

Außerdem reinigen wir: Büros, Schulen, Sporthallen, Industriehallen & Autohäuser | Weitere Informationen unter: www.wsd.de

WS Dienstleistungen Gebäudeservice mit System GmbH, Holstenhofweg 52, 22043 Hamburg, Telefon 040-689 45 00



Sommerausfahrt 20 11: Technik und Natur standen im Blickpunkt

Am 5. Juni verlies der Bus mit 50 Personen den Winterhuder Marktplatz in Richtung Elbtalauen. Der Busfahrer zeigte uns auf dem Weg dorthin die Umgestaltungen für die IGA 2013 im Bereich Wilhelmsburg. Unsere erste Station war Deutschlands größtes Schiffshebewerk in Scharnebeck am Elbeseitenkanal, der die Elbe mit dem Mittellandkanal verbindet. Hier wurden wir von Herrn Pfeiffer empfangen, der uns von dem ganzen Werdegang berichtete und an Modellen die Technik erklärte. Dieses gigantische Doppel-Senkrechtschiffshebewerk überwindet eine Höhe von 38 Metern. Jeder Trog hat ein immer gleich bleibendes Gewicht, samt Wasser und Schiff (Archimedisches Prinzip) von 5.800 Tonnen.

Nach dieser eindrucksvollen Besichtigung ging es weiter zum Landgasthof nach Karze, wo uns ein üppiges Spargelbuffet erwartete. Es war köstlich und reichlich. Alle haben trotz großer Hitze kräftig zugelangt.

Von hier aus ging es weiter nach Bleckede zum Schloss mit seinem Biosphaerium. Die Führung durch die Ausstellung vermittelte uns sehr lebendig und anschaulich die Natur-, Vogel- und Wasserwelt der Elbtalauen (die nette Führerin ist eine ehemalige Winterhuderin). Nach all diesen Eindrücken hatten alle doch den Wunsch nach einem guten Kaffee mit einem Stück Torte, das in Hitzacker im Hotel Waldfrieden auf uns wartete.



Im Schiffshebewerk wird viel Schweres bewegt...

Danach traten wir den Heimweg an. Im Bus konnte jeder schon mal die Eindrücke dieses herrlichen Tages verarbeiten, den wir wie immer Frau Gertrud Fischer und Ihrem Team zu verdanken hatten.

Ulrich und Ursula Fischer



Immer wieder ein toller Anblick: Die Elbtalauen

Fotos: Ehrhardt



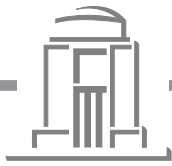
EFFENBERGER
VOLLKORN - BÄCKEREI

Sie erhalten bei uns...

**... Brot aus
100% Vollkorn**

Unsere Geschäfte in Winterhude:
Mühlenkamp 37
Alsterdorfer Str. 17
Hudtwalckerstr. 35

effenberger-vollkornbaeckerei.de



Hamburg-Serie: Das Moor erholt sich - Zu Besuch im Raakmoor

Um es gleich vorweg zu nehmen: Kreuzottern haben wir keine gesehen, und auch wenn es hier und da am Moorrand geraschelt hat, haben wir diese scheuen Reptilien nicht entdecken können. Wir sind zu Besuch im Hummelsbütteler Raakmoor, dem kleinsten Hochmoor der Hansestadt. Seit 1979 sind 18 Hektar der ursprünglichen Fläche unter Naturschutz gestellt, und seit man 2004 das Areal des im Norden anschließenden Wildemoors einbezogen hat, ist es auf rund 35 Hektar angewachsen, eine einzigartige Landschaft aus Wald, Heideflächen, Sumpfbüschen und zurückkehrendem Moor.

Einerseits schnell zu erreichen, bietet es zudem vielen selten gewordenen und vor allem vielen vom Aussterben bedrohten Pflanzen und Tieren ein einzigartiges Heimatrevier. Stille und genaue Beobachter werden hier auf ihre Kosten kommen und mit etwas Geduld viele dieser selten gewordenen Bewohner erleben können. Auch wenn sich die Kreuzottern uns gegenüber unpässlich zeigen, so werden wir auf unserem Spaziergang hoch im Norden Hamburgs auf fremde Laute und unbekannte Pflanzen aufmerksam gemacht, über die uns dann die Erklärungstafeln im Naturschutzgebiet zum Glück Aufschluss geben werden.

Entstanden ist das ursprüngliche Hochmoor vor über 10.000 Jahren – nach der letzten Eiszeit. Aber erst im 20. Jahrhundert legte hier der Mensch Hand

an und machte den Boden durch Abtorfung für die Landwirtschaft nutzbar. In den 30er Jahren diente das Raakmoor als der geeignete Boden für eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme: Das Moor wurde entwässert, abgetorft und abgeholzt, aufbereitet zur landwirtschaftlichen Nutzung. Innerhalb kürzester Zeit war damit das Ende des Raakmoors in seiner ursprünglichen Form umgesetzt.

Spät - aber nicht zu spät - macht man sich seit 1979 daran, die Reste des ehemaligen Moors zu erhalten: Das Moor soll seinen Raum zurückerhalten und man beginnt mit der Renaturierung. Nach ersten erfolglosen Versuchen zu Beginn der 80er Jahre des letzten Jahrhunderts legte man schließlich hier ein Rückhaltebecken, einen rund 300 Meter langen Stausee an. Die Uferbefestigung verschwand in weiteren Teilen des Raakmoorgrabens. Er begann zu mäandern und überflutete weitere Flächen und verwandelte sie in Feuchtgebiete.

Den Wasserspiegel reguliert man dabei mit angelegten Wasserwehren. Das Moor begann alsbald, sich Fläche zurückzuerobern, die Moorvegetation breitete sich wieder aus. Mit ihr kamen Torfmoos, Moorlilie, Sonnentau oder auch der Lungenenzian zurück und ebenso sind der Moorfrosch, verschiedene Libellenarten oder auch die Kreuzotter – wenngleich immer



EFFENBERGER
VOLLKORN - BÄCKEREI

Sie erhalten bei uns ...

... Brot aus Korn von regionalen Biohöfen

Unsere Geschäfte in Winterhude:
Mühlenkamp 37
Alsterdorfer Str. 17
Hudtwalckerstr. 35

effenberger-vollkornbaeckerei.de



Das Wasser kehrt zurück ins Raakmoor

Fotos (3): Grid Grotemeyer



Hier wird der See gestaut

noch stark bedroht – wieder heimisch geworden. Der Baumbestand, der mittlerweile wieder erreicht ist, basiert auf Nachkriegsanpflanzungen: Im Bruchwald tummeln sich Stieleichen, Birken und Erlen. Daneben wachsen Eichen und Kiefern, ein ideales Terrain für Spaziergänger, Jogger, Reiter (auf speziell für sie angelegten Wegen) und Radler. Doch ohne schützende Menschenhand kann dieser Rückbau nicht gelingen. Heute weiß man, dass dieser Prozess Jahrhunderte dauern wird. Die Natur vergisst nicht und erholt sich nur sehr langsam.

Aber auch anderweitig muss hier der Mensch eingreifen. Denn die Natur bildet sich nicht einfach in den Urzustand zurück, sondern es entsteht ein „natürlicher“ Wildwuchs, der wiederum das noch junge und wachsende Moor bedroht. Dazu gehört beispielsweise Reet, es gedeiht gut auf feuchten Flächen, wie dem Moor und siedelt sich gern an Moorrändern an. Dort aber beginnt die Reetpflanze die offenen Wasserflächen zu überwuchern. Die Folge: sie verhindert die Moorbildung. Der gegenteilige Effekt wäre erzielt. Der Eingriff ist notwendig, um dies zu verhindern und das Moor in Ruhe und geschützt wachsen zu lassen.

Ein Rundweg von sechs Kilometern Länge führt durch das Raakmoor, zum Teil über Holzgestelle, damit die Füße trocken bleiben, zu Aussichtspunkten, an denen man weit über die Moor- und Heidelandschaft blicken kann und um den kleinen Stausee, in dessen Mitte mehrere Seerosenteppiche wachsen. In seinem Wasser leben unter anderem Hechte, Brassen, Karpfen, Aale. Daneben gibt es einige weitere Wege durch Wald und Heide. Am südlichen Ende liegt der Ziegeleiteich, der zur Angelnutzung an einen Sportangelverein verpachtet ist.



Hier lassen sich im Sommer idyllische Stunden verbringen

Und derweil wir noch unsere Augen über das sich erholende Moor schweifen lassen, deuten wir das entfernte Autorauschen ganz romantisch in das Summsen fleißiger Bienen um. Die Stadtnähe lässt sich dann doch nicht gänzlich wegdenken. Und an den See zurückgekehrt, holt uns dann auch die „Zivilisation“ anderweitig ein: An der einen Seite des Stausees plantschen drei Vierbeiner im Wasser und am anderen Ufer breitet ein Sportangler in aller Seelenruhe sein Equipment aus. Stadtnahe Erholung mitten in der Natur.

Verlängern Sie doch Ihren Rundwanderweg durchs Raakmoor und besteigen Sie die mit 103 Metern höchste Erhebung Hamburgs gleich nebenan, den so genannten Müllberg. Man kann ihn vom nordöstlichen Rand des Naturschutzgebiets leicht erspähen. Der Weg dorthin lohnt, denn von hier aus hat man eine wunderbare Sicht über die Hansestadt.

Auch wenn wir die Kreuzottern lieber ungestört und ungesehen in Ruhe lassen, so haben wir doch längst noch nicht alles im kleinen Raakmoor entdeckt. Also auf bald!

Das Raakmoor im Nordwesten Hamburgs nahe der schleswig-holsteinischen Landesgrenze ist mit dem öffentlichen Nahverkehr leicht zu erreichen: Mit der U1 Richtung Norderstedt fahren Sie bis zur Haltestelle "Langenhorner Markt", dort wechseln Sie in den Bus 274 bis "Glashütter Landstraße" und von dort ist es ein kurzer Weg entlang der Glashütter Straße nach Nordwesten. Kommen Sie mit dem Pkw, fahren Sie über den Ring 3 in die Glashütter Landstraße und dann in den Ziegeleiweg: Hier gibt es einen Parkplatz am südlichen Rand des Naturschutzgebiets. Oder Sie fahren über die Tangstedter Landstraße, biegen in die Hohe Liedt ein und parken am nordwestlichen Ende des Raakmoors. **Grid Grottemeyer**



Werden Sie Mitglied im WBV

Kultur, Ausfahrten, Besichtigungen,
Dia-Vorträge, Sommerfest, Theater
und vieles mehr

Wir haben viel vor, seien Sie dabei



CARL H. MÜLLER



Baugeschäft gegr. 1880

**Umbauten aller Art · Dach-
geschoßausbau · Reparaturen
Beratung, Bauantrag, Festpreis**

Wilhelm-Stein-Weg 7 · HH-Hummelsbüttel
Fax 538 50 83 · Tel. (040) 538 60 58

Seit 1925

Hermann Bockwoldt

Heizungs- und Klimatechnik GmbH

Neubau · Umbau · Reparaturen
Fernwärme
Öl- und Gasfeuerungsanlagen

Hudtwalckerstraße 25b · 22299 Hamburg · Telefon 47 83 29/46 16 46



**Am 30.Mai verstarb unser
I.Vorsitzender
Jan-Dieter Mohr
plötzlich und unerwartet
im Alter von nur 64 Jahren.**

**Seit 30 Jahren war er Mitglied im WBV,
seit 1995 führte er als I.Vorsitzender
die Geschicke des WBV äußerst engagiert
und mit viel Fingerspitzengefühl.
Er hinterläßt eine sehr große Lücke.
Der Winterhuder Bürgerverein sagt Danke.**

**Wir wünschen seiner Familie in dieser
schweren Zeit viel Kraft, um den
schmerzlichen Verlust zu verarbeiten.**

Der Vorstand des WBV

OFFSETDRUCK · DIGITALDRUCK · WEITERVERARBEITUNG

Wir haben immer einen starken Ausdruck parat!

Imagebroschüren, Geschäftsberichte, Dokumentationen,
Geschäftspapiere, Prospekte, Bücher, Flyer, Präsentationsmappen
und vieles mehr.

Im Offsetdruck produzieren wir hochwertige Druckqualität auch mit
vielseitigen Oberflächenveredelungen in attraktiven Lackvarianten und
entsprechender eigener Weiterverarbeitung.



DRUCKEREI WEIDMANN

ALSTERDORFER STRASSE 202 · 22297 HAMBURG
POSTFACH 60 29 06 · 22239 HAMBURG
TELEFON (040) 51 49 79 - 0 · FAX (040) 51 25 20
E-MAIL INFO@DRUCKEREI-WEIDMANN.DE
WWW.DRUCKEREI-WEIDMANN.DE

IHR PARTNER IN
SACHEN PRINTMEDIEN



**Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Werben sie im Winterhuder
Bürger. Kontakt unter:
j.stuempel@gmx.de**

Erfolg für Hamburger Schulküchen: Die Zukunft ist zumindest bis Ende 2011 gesichert

In einer Vereinbarung haben sich Ende Mai die Sozial- und Schulbehörde, die Arbeitsagentur und das Jobcenter team.arbeit.hamburg auf ein Konzept über die Weiterführung der Schulküchen geeinigt. Das Besondere daran: Die Schulküchen werden vorübergehend im Wege der Arbeitsgelegenheiten fortgeführt. Damit bieten sie Einarbeitungs- und Qualifizierungschancen speziell für Langzeitarbeitslose. Im kommenden Jahr soll der Betrieb der Schulküchen in Hamburg auf eine neue Basis gestellt werden. Die Schulbehörde hat mit der Entwicklung entsprechender Konzepte begonnen. Nach Möglichkeit sollen die Arbeitsgelegenheiten in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse überführt werden.

„Die Vereinbarung ist ein voller Erfolg“, so Sozialsenator Detlef Scheele. „Arbeitslose haben die Chance, sich durch die Beschäftigung im Rahmen der Arbeitsgelegenheiten fit für den Job zu machen – mit der Aussicht auf Übernahme in reguläre sozialver-

sicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse im Jahr 2012.“ Und auch Schulsenator Ties Rabe freut sich: „Durch die Vereinbarung haben wir die vorübergehende Schließung von Schulküchen in besonders benachteiligten Stadtteilen vermeiden können, bis wir im kommenden Jahr mit einer umfassenden Neuorganisation der Schulküchen beginnen.“

Die Behörde für Arbeit und Soziales setzt dafür auch ihr besonderes Fortbildungsprogramm „Quali Plus“ fort, mit dem spezielle Qualifizierungsmaßnahmen für Langzeitarbeitslose in Arbeitsgelegenheiten finanziert werden. Arbeitsgelegenheiten – die sogenannten 1-Euro-Jobs – dienen dazu, speziell Langzeitarbeitslose mit Vermittlungshemmnissen durch Heranführung an Beschäftigung zu stabilisieren. Trotz hoher Motivation und intensiven Suchens gelingt es den Langzeitarbeitslosen im Anschluss an die Arbeitsgelegenheit jedoch viel zu selten, den Schritt in den allgemeinen Arbeitsmarkt zu machen.



Nur in Winterhude

Hörgeräte mit Geld-Zurück-Garantie

Für uns zählt nur Ihre Zufriedenheit! Sonst tauschen wir die Hörgeräte oder erstatten den Kaufpreis.

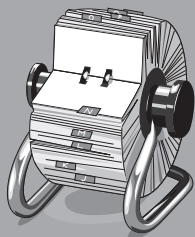
V.l.n.r. : Darius Bode, Kerstin Bode, Stefan Schumacher



Bode Hörakustik
Alsterdorfer Straße 9
(Ecke Winterhuder Marktplatz)
22299 Hamburg
Tel.: 040-41 35 72 61
www.bode-hoerakustik.de



IHR SPEZIALIST IM OHR



Vorstand des Winterhuder Bürgervereins von 1872 r.V.

(www.winterhuder-buergerverein.de)

1. Vorsitzende (kommissarisch):

Ursula Schütt Tel. und Fax: 51 53 11
u.schuett@winterhuder-buergerverein.de

1. Schatzmeister:

André Dedecke Tel.: 27 83 970
a.dedecke@winterhuder-buergerverein.de

2. Schatzmeister:

Diederich Magnussen Tel.: 476660
d.magnussen@winterhuder-buergerverein.de

1. Schriftführerin:

Gabriele Ehrhardt Tel.: 511 94 62
g.ehrhardt@winterhuder-buergerverein.de

2. Schriftführer:

Ulrich Fischer Tel.: 710 53 88
u.fischer@winterhuder-buergerverein.de

Beisitzer:

Getruid Fischer
Telefon: 51 86 42

Klaus-Dieter Werner
Telefon: 0176 / 501 52 529

Stefanie Breme
Telefon: 47 25 13

Karin Riedel
Telefon: 514 23 29

Dieter Reinecke
Telefon: 631 18 81

Oliver Lay (**Internet**)
o.lay@winterhuder-buergerverein.de

Dieter Bargstädt
Kontakt Daten folgen

Abgeordnete zum ZA:

Günther Hahn, Telefon: 279 49 61
Karin Riedel, Telefon: 514 23 29
Günther Stümpel, Telefon: 514 23 29
Enno Wichmann, Telefon: 51 88 85

Neuer Internet-Auftritt des Winterhuder Bürgervereins online

Das Internet ist aus dem modernen Leben kaum noch wegzudenken. Aktuelles und Hintergrundberichte findet man heute immer mehr dort, wo es unbegrenzten Platz für Neuigkeiten, Termine oder ausführliche Informationen zu geben scheint. Selbst die Tageschau verweist in ihren Meldungen gern auf die weiterführenden zusammengestellten Informationen im Internet. Das Internet ist modern und aktuell, so will der Winterhuder Bürgerverein sich auch zeigen und geht mit der Zeit. Denn eines zeichnet sich bereits ab, was es im Internet nicht gibt, das gibt es gar nicht.

Der Winterhuder Bürgerverein präsentiert sich auf seinen neuen Internetseiten modern und frisch, mit aktuellen Themen und Terminen. Schauen sie sich einmal um unter **www.winterhuder-buergerverein.de** und finden Sie Ansprechpartner, Aktuelles aus dem Stadtteil und natürlich unsere Zeitschrift „Der Winterhuder Bürger“, falls sie noch einmal etwas

nachlesen möchten. Es präsentieren sich hier Unternehmen aus unserem Stadtteil bei denen Sie vorteilhafte Angebote und Mitglieder auch meist einen besonderen Preis erhalten können.

Mit den Internetseiten haben wir nun einen Ort, an dem Berichte, die wir aus Platzgründen in unserer Zeitschrift nicht ausführlich behandeln konnten, in vollem Umfang mit ausführlichen Bildern dargestellt werden können. Themen, die den Stadtteil bewegen, sowie Aktuelles aus dem Verein.

Wir möchten neue Mitglieder finden und Interessierten einen Einblick in die Arbeit des Vereins geben. Die neuen Internetseiten bieten uns die Möglichkeiten, neue Personen und Gruppen zu erreichen und für unsere Arbeit und den Stadtteil Winterhude zu begeistern. Winterhude ist modern, junggeblieben und lebenswert. Wir auch.

Oliver Lay


Sollten Sie Fragen und Anregungen haben, wenden Sie sich bitte direkt an Oliver Lay.

Borkel & Dedecke Kollegen

 **Andreas Borkel**
Diplom-Kaufmann | Steuerberater

 **André Dedecke**
Diplom-Kaufmann | Steuerberater

 **Heinz-Werner Heese**
Diplom-Kaufmann | Steuerberater

 **Markus Wasserthal**
Steuerberater

*Ihre Steuerberater
in Winterhude*

Jarrestraße 44 b
22303 Hamburg

Tel.: (0 40) 27 83 97 - 0

Fax: (0 40) 27 83 97 - 97

Besondere Angebote von unseren Winterhuder Geschäftsleuten

Tanzschule „Tanzkult“: Veranstaltungen und Kurse

TANZPARTY jeden Sonntag 19.30 - 22.00 Uhr. Die Standard- und Latein-Tanzparty für Paare und Singles in lockerer Atmosphäre! - **Eintritt 5,- €**

VIDEOCLIP-DANCING ab 18 Jahren - Donnerstags 18.30 Uhr

PRIVATSTUNDEN als individuelle **Hochzeitsvorbereitung**

Titel/ Schrittfolge/ Choreografie - Wir helfen mit Tipps und Ideen!

STREETDANCE ab 8 Jahren - Dienstags 16.45 Uhr

...einfach mal **unverbindlich ausprobieren!**

REFRESHER-WOCHE vor der August-Saison ab Montag, 08.

August 2011 - **START** der August-Saison: Montag 15. August.

Weitere Infos finden Sie unter www.tanzschule-tanzkult.de

Kaffee und Kuchen bei echtzeit entertainment

Seit Anfang 2011 verbinden wir künstlerische Qualität in Bildender und Darstellender Kunst mit Kaffee- und Kuchenspezialitäten, natürlich alles hausgemacht! Wir laden Sie herzlich ein, uns in Winterhude zu besuchen. Unsere Öffnungszeiten sind: werktags von 11h - 19h (samstags bis 17h), sonn- und feiertags geschlossen. Wir freuen uns auf Sie!

BÜHNE: SA, 25. Juni, 20h: Wiegenlied

Autorenlesung mit Kerstin Cantz und der Schauspielerin Claudia Kühn (Berlin) - **Tickets kosten € 12,-**

Berlin 1828: Der jungen Hebamme Helene gelingt das Unmögliche, als man sie an der Charité heimlich Medizin studieren lässt. Doch damit ruft sie auch Gegner auf den Plan. Als eine plötzliche Serie von Abtreibungen mit tödlichem Ausgang in den Berliner Bordellen für Aufruhr sorgt, richtet sich der Verdacht schnell

gegen Helene. Und tatsächlich hat sie sich schuldig gemacht - doch anders als ihre Gegner denken...

Kerstin Cantz wurde 1958 in Potsdam geboren und wuchs im Ruhrgebiet auf. Nach dem Publizistik-Studium arbeitete sie als freie Journalistin, war Redakteurin bei einem privaten Fernsehsender und ist heute Drehbuch- und Romanautorin. Ihr **erster Roman "Die Hebamme"** wurde auf Anhieb ein großer Erfolg und eroberte die Bestsellerlisten. Zuletzt erschien ihr Roman "Die Schmetterlingsjägerin" (Diana, 2008). www.claudia-kuehn.com und www.randomhouse.de.

Weitere Infos unter: www.echtzeit-entertainment.de

Betten Remstedt: Schlafschule: Endlich wieder gut schlafen!

Sie lernen Ihre innere Uhr wieder so einzustellen, dass der Rhythmus von Aktivität und Ruhe in einem für Ihren Körper angemessenen Maß funktioniert. Wir bieten Ihnen folgende Kurse an:

Sounder SleepTM - Kennenlern-Seminar

29.08. / 26.09. / 24.10. / 28.11.2011

Sounder SleepTM - Wochenend-Seminar

05./06.11.2011

Bitte sprechen Sie uns an! Sie verbessern:

- Ihre Schlafqualität
- Ihr Ein- und Durchschlafen
- Ihr Wachsein und Wohlfühl am Tag
- Ihre Fähigkeit, Körper und Geist zu entspannen
- Ihre Tatkraft und schöpfen neue Energie

Betten Remstedt, Alsterdorfer Str. 54, Telefon: 511 90 22, www.betten-remstedt.de

AROSA

Lust auf Schiff

Mit Arosa die Höhepunkte einer Donaufahrt erleben: Passau - Wien - Budapest - Bratislava - Wachau - Passau.

■ Spontanangebot: Sie sparen bis zu 585 Euro p.P. gegenüber dem Katalogpreis.

■ Leser der Rundschau erhalten exklusiv 30 Euro pro Kabine Bordguthaben.

■ Außenkabine ab 699 Euro (bei Zweierbelegung). Einzelbelegung gegen Aufpreis möglich.



■ Bahnreise in der ersten Klasse inkl. Transfer Schiff - Bahnhof - Schiff und Lunchpaket für die Rückreise p.P. nur 99 Euro.

■ Reisezeit: 6-8 Tage.

■ Abfahrtermine 2011: 26.6., 12.7., 15.7., 20.7., 25.7., 30.7., 14.8., 23.8.

UHLEN HORSTER
REISEDIENST
Hartwicusstraße 6 (Ecke Papenhuder Str.)
22087 Hamburg
Telefon 040 - 229 449 98
Telefax 040 - 288 078 44
www.uhlenhorster-reisedienst.de
E-Mail: info@u-rd.de



Die Gemeinde St. Antonius feiert ihren 100. Geburtstag in Winterhude

Die Gründung von Kirchengemeinde und Schule war 1911 eine wichtige Station auf dem Weg der Stadt zu einer modernen Metropole, in der alle Glaubensgemeinschaften Platz finden. Denn als Hamburg gegen Ende des 19. Jahrhunderts durch Zuwanderer aus ganz Deutschland zur Millionenstadt wurde, mussten überall neue Kirchen gebaut werden, auch für Katholiken: 1890 die Marienkirche in St. Georg, 1891 St. Bonifatius in Eimsbüttel und St. Joseph in Hammerbrook sowie 1897 St. Sophien in Barmbek.

Katholische Gläubige aus Alsterdorf, Eppendorf, Ohlsdorf und Winterhude aber gingen noch Anfang des 20. Jahrhunderts oft viele Kilometer weit nach Eimsbüttel oder Barmbek zum Gottesdienst. Schon kurz nach der Jahrhundertwende beschloss die Katholische Kirche Hamburg deshalb, in Winterhude einen neuen Pfarrbezirk einzurichten. 1906 veräußerten die Gärtner Ernst Müller und Heinrich Christian Hans Koppe für 73.000 Reichsmark sechs Grundstücke von zusammen 3136 Quadratmetern zwischen Alsterdorfer Straße und Lattenkamp an Konsul Marie Joseph Edgar Nölting „für einen noch zu nennenden Käufer“ – es war die katholische Gemeinde. Das Geld für die Gebäude von Kirche und Schule sicherte ein Testament: Beatrice Tecla Vernet, Tochter der Eheleute Louis Cesar Vernet und Maria Beatriz Petrona de la Merced Vernet,

vermachte der Gemeinde ein Legat von 250 000 Reichsmark, das im März 1910 verfügbar war.

Das Kirchengebäude kam aus Eimsbüttel: Es war die 1891 erbaute, inzwischen zu klein gewordene Kapelle von "St. Bonifatius". Sie wurde Stein für Stein abtransportiert und in Winterhude wieder aufgebaut. Die neue Schule bekam acht Klassenräume. Erster Gemeindepfarrer war Hermann Freericks. Ihm folgten Johannes Albert von Rudloff (1934-50), Johannes Thissen (1950-72), Hellmut Tourneau (1972-1992) und Johannes Pricker - fünf Geistliche in 100 Jahren.

Die Gemeinde zählt heute rund 7000 Mitglieder. In der Schule unterrichten 15 Lehrerinnen unter Leitung von Beate Rickert Kinder aus dem Sprengel und darüber hinaus. Eine 132-seitige Festschrift im Großformat mit zahlreichen farbigen und SW-Abbildungen aus dem Leben der Gemeinde, aber auch aus der Geschichte von Kirche, Schule sowie den vier Stadtteilen Alsterdorf, Eppendorf, Groß Borstel und Winterhude gibt es im Pfarrbüro am Lattenkamp 20 für einen Unkostenbeitrag von 10 Euro. (Lattenkamp 20, Tel. 529 066 33, Umfangreiche Informationen finden Sie auch auf der Homepage unter www.st-antoniushamburg.de



EFFENBERGER
VOLLKORN - BÄCKEREI

Sie erhalten bei uns ...

... Brot aus Zutaten
wie vor 1000 Jahren

Unsere Geschäfte in Winterhude:
Mühlenkamp 37
Alsterdorfer Str. 17
Hudtwalckerstr. 35

effenberger-vollkornbaeckerei.de



Festgottesdienst mit Erzbischof Dr. Werner Thissen

Fotos (5): St. Antonius Hamburg / D. Magnussen



Vortrag des Jesuitenpaters Eberhard von Gemmingen



Historie: Das Lehrerkollegium von 1961

Kirche und Schule feierten am Pfingstsonntag das große Jubiläum

Über 500 Gemeindemitglieder und Gäste haben am Pfingstsonntag am Lattenkamp in Winterhude bei strahlendem Sonnenschein den hundertsten Geburtstag der Katholischen Kirchengemeinde St. Antonius und der Katholischen Grundschule St. Antonius gefeiert.

Höhepunkte des Programms mit dem Titel "Kirche findet Stadt" waren der eineinhalbstündige Festgottesdienst mit Hamburgs Erzbischof Dr. Werner Thissen, der Festvortrag des Jesuitenpaters Eberhard von Gemmingen, langjähriger Leiter der deutschsprachigen Redaktion von "Radio Vatikan", sowie Talk- und Quizbeiträge mit den TV-Moderatoren Marc Bator, Jan Hofer und Claus Strunz.

Das waren die Höhepunkte des Festprogramms

Pfingstsonntag, 12. Juni

- 10.00 Pontifikalamt mit Erzbischof Dr. Werner Thissen
- 11.30 Festvortrag Pater Eberhard von Gemmingen SJ: "Was will Papst Benedikt? Steht eine neue Reformation an?"
- 12.00 Talk: Eberhard von Gemmingen im Gespräch mit Claus Strunz
- 12.30 Stadtteil-Quiz mit Marc Bator und Jan Hofer ("Tageschau"). Mitmachkonzert mit Kinderliedermacher Reinhard Horn ("Kontakte"). Bühnenprogramm mit Chor und Theater. Kinderprogramm mit Hüpfburg, Basteln und Trommelzauber.

Pfingstmontag, 13. Juni

- 10.00 Gottesdienst
- 11.00 Jamsession mit der Jazzgruppe "Ragtime United"



Der Chor (Foto oben) zeigte sein großes Können auf der Feier zum 100. Geburtstag genauso wie die Jugendmusikgruppe (Foto unten)





Informationen: Sport und Gesundheit

Sport Club Sperber v. 1898 e.V.

Heubergredder 38, 22297 HH, Tel.: 5116881, Fax: 51491369

Homepage: www.sperber-hamburg.de

Beim SC Sperber wird nicht nur Fußball in allen Altersklassen gespielt. Wir bieten außerdem Gymnastik in unterschiedlichen Leistungsstufen, Senioren- und Präventionsport, Rehabilitation, Kinderturnen, Mutter-und-Kind-Turnen, Tischtennis, Volleyball und Tennis. Hier sind zum Winter noch Hallenzeiten verfügbar. Rufen Sie für weitere Informationen unsere Geschäftsstelle an.

VfL Hamburg von 1893 e.V.

Barmbeker Straße 62, 22303 Hamburg, Telefon: 279 83 77

Homepage: www.vf193.de

Sport in der Gemeinschaft macht nicht nur Freude, sondern es bilden sich auch Freundschaften. Wählen Sie aus mehr als 100 verschiedenen Sportstunden. Dabei reichen unsere Angebote von Tai Chi und Qi Gong über Nordic Walking, Hatha Yoga bis zur SeniorenInnen-Gymnastik sowie bis zu vielen Angeboten für Kinder.

Winterhude-Eppendorfer Turnverein v. 1880 e.V.

Erikastraße 196, 20251 HH, Telefon und Fax: 480 27 75

Geschäftsstelle, email: wet1880@aol.com

Als Traditionsverein mitten in Eppendorf bietet der W. E. T. von Bridge, über Karate bis hin zur Wassergymnastik in 13 verschiedenen Sportarten für Freizeitsportler jeden Alters ein umfangreiches Kurs-Programm. Auf unserer Vereinsanlage mit Gastronomie, vier Tennisplätzen sowie dem Rasenfußballplatz treffen sich Mitglieder und Gäste, um im Vereinshaus oder auf unserer Sonnenterrasse ihre Freizeit zu genießen. Gern informiert die Geschäftsstelle Sie detailliert über unsere Angebote. Rufen Sie uns an oder schicken Sie eine Email. Wir freuen uns auf Sie. **Weitere Informationen gibt es auch unter www.wet-sport.de**

BARMER GEK (0800 - 33206045-0)

BARMER GEK führt kostenfreie Rufnummern ein

Ab sofort sind alle Telefonate zur BARMER GEK innerhalb Deutschlands kostenfrei – egal ob aus dem Fest- oder aus dem Mobilfunknetz. Dies gilt für alle Servicenummern als auch für Anrufe in die rund 1.000 Geschäftsstellen. Die BARMER GEK in Hamburg ist damit für Anrufer kostenfrei unter der Rufnummer 0800-332060 450 zu erreichen. Auch die beliebten Service-Nummern sind künftig kostenlos erreichbar. Dazu gehören insbesondere der Teledoktor, das Rund-um-die-Uhr-Gesundheitstelefon mit medizinischen Experten (0800 45 40 250) sowie das Servicetelefon, das bei allen Fragen zur Versicherung oder zu Leistungen montags bis freitags von 7 bis 20 Uhr Auskunft gibt (Rufnummer 0800 45 40 150).

Hamburger Schwimmclub r.V. von 1879

Im Grünen Grunde 1a, 22337 Hamburg, Telefon: 500 95 27 -

email: Info@HamburgerSC.de - Bürozeiten: montags und mittwochs zwischen 15 und 19 Uhr sowie dienstags von 10 bis 14 Uhr.

AWO - Aktivtreff Winterhude

Alsterdorfer Str. 43-45, 22299 Hamburg, Telefon 460 31 21.

Gemütlicher Treffpunkt offen für Seniorinnen und Senioren aus Winterhude und Umgebung werktags von 14.00 bis 17.30 Uhr. Zahlreiche Gruppenaktivitäten an den Vormittagen und Nachmittagen z.B. Gymnastik, Schneiderstudio, Computerkurs, Englischkurs, Stadtwanderungen, Seniorentanz usw. Essen in Gemeinschaft montags bis freitags 12.00 Uhr: Voranmeldung ist erforderlich.

Seniorenbeirat des Bezirkes Hamburg-Nord

Ursula Preuhs, Telefon: 51 83 24

Polizeikommissariat 33 derzeit Weidestraße 6, 22303 HH, Telefon 4286-53343. Montag bis Freitag (9.30 - 10.30 Uhr) sind die „Bürger-nahen Beamten“ für Fragen unter 4286-53343/44 zu erreichen.



WINTERHUDER BÜCHERSTUBE
SEIT 1914

Aktuelle Bücher und viele Klassiker vorrätig

Kostenlose Buchbeschaffung über Nacht

Bestellung über www.winterhuder-buecherstube.de

Dazu: kostenloser Versand zu Ihnen nach Hause

Die Winterhuder Bücherstube freut sich auf Ihren Besuch

Jakob Riffeler | Maria-Louisen-Straße 65 | 22301 Hamburg | Phone
040-462619 | Fax 040-46779498 | info@winterhuder-buecherstube.de

Ristorante La Strada



Der Familienbetrieb Marina und Umberto Alessandrini verwöhnt seine Gäste seit 10 Jahren mit italienischer Küche & erlesenen Weinen

Von Montag bis Freitag wählen Sie zudem aus einen wöchentlich wechselnden Mittagstisch (12.00 bis 15.00 Uhr) mit einigen Gerichten zur Auswahl



Ristorante La Strada | Dorotheenstraße 182a | 22299 Hamburg
Tel: 460 34 64 | www.ristorante-la-strada.de | Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 12 bis 15 Uhr & täglich von 18 bis 23 Uhr



Informationen der Kirchen in Winterhude

Paul-Gerhardt-Gemeinde

Braamkamp 51, 22297 HH, Telefon: 511 77 33

Pastor Moser, Telefon: 67 300 985

Gottesdienste mit Abendmahl jeden Sonntag 10 Uhr.

Der **Gesprächskreis zum Thema "Glauben – Zweifeln – Fragen"** trifft sich an jedem **2. und 4. Dienstag im Monat** um 19.30 Uhr in der **Teestube**.

PGW-Family Jugendmusikprojekt. Jeden Dienstag von 18 bis 20 Uhr wollen wir mit Euch gemeinsam Musik machen! Musikrichtung egal – alles was uns gefällt (Rock, Pop, Hip Hop etc). Jeder Jugendliche kann mitmachen, vom Anfänger bis „Profi“ sind alle willkommen. Schaut einfach mal rein (Jugendkeller im Anna-Maria-Gerhardt-Haus)! Wir freuen uns auf Euch. Wir **suchen dringend** noch **Übungsinstrumente** für Anfänger, die bei uns mitmachen wollen. Wer intakte Instrumente verschenken möchte, wird von uns auf unserem Eröffnungskonzert persönlich geehrt! Wir nehmen alles, von der Rassel bis zur Tuba. **Ansprechpartner:** Sven Rhenius, Tel.: 040-21008900 und Thomas Anklam, Tel.: 040-516627

Evangelische Familienbildung Eppendorf

Loogeplatz 14-16, 20249 Hamburg, Telefon: 46 07 93 19

Ltg.: Liselotte Lichtenfeld – info@fbs-eppendorf.de - www.fbs-eppendorf.de

Die Evangelische Familienbildung bietet ein breit gefächertes Angebot für alle Menschen in ihren Kursen und Einzelveranstaltungen. Sie setzt bereits vor der Familiengründung an und vermittelt frühzeitig Kompetenzen, die zur Bewältigung des Alltags, zur Organisation des Haushaltes und zur Begleitung und Erziehung von Kindern nötig sind. Familienbildung arbeitet somit auch präventiv. Mit ihren Angeboten wendet sich die Evangelische Familienbildung an: Eltern mit ihren Kindern und alle Personen, die für die Erziehung eines Kindes Verantwortung tragen; Menschen, die sich auf Partnerschaft und Elternschaft vorbereiten; Frauen und Männer in besonderen Lebenssituationen, z.B. Alleinerziehende, in Trennungssituationen Lebende, Adoptivfamilien, Trauernde;

Frauen und Männer, die sich in einer Gemeinschaft thematisch zu unterschiedlichen Themen des Lebens weiter entwickeln möchten, in Theorie und Praxis. Rufen Sie uns an oder schauen Sie auf die Homepage.

Katholische Kirche St. Antonius

Alsterdorfer Str. 73/75 bzw. Lattenkamp 20, 22299 Hamburg, Tel. Kirchenbüro: 529 066 30, Pfarrer Pricker, Tel.: 529 066 33

Jeden Samstag 18.00 Uhr Vorabendmesse, jeden Sonntag 10.00 Uhr Hochamt und 18:15 Uhr Eucharistiefeier

Epiphaniienkirche

Großheidestraße 44, 22303 HH, Telefon: 270 83 07

Pastorin Melanie Kirschstein, Telefon: 2708308

Martin-Luther-Gemeinde

Bebelallee 156, 22297 Hamburg, Telefon: 514918 73

Pastorin Schuh-Bode, Telefon: 040 / 514 91 877

Pastorin Susanne Kaiser, Telefon: 040 / 514 91 874

Kirchengemeinde Winterhude-Uhlenhorst

Winterhuder Weg 132, 22085 HH, Tel. 413 466 - 0

Weitere Infos gibt es im Kirchenbüro bei Frau van Assche.

Heilandskirche

Matthäuskirche

Pastorin Tomke Ande

Pastorin Raute Martinsen

Pastor Wolf-Schröder Micheel

Pastor Michael Ellendorf

Winterhuder Weg 132

Bei der Matthäuskirche 6

Telefon 040 / 413 466 44

Telefon 0174 / 150 21 90

Telefon 040 / 27 32 41

Telefon 040 / 413 466 71

Kreuzfahrten Touristik Flugtickets Bahntickets Fahrtickets

U H L E N  H O R S T E R
R E I S E D I E N S T

Hartwicusstraße 6 / 22087 Hamburg

Telefon: 229 449 98 / info@u-rd.de

Homepage: www.u-rd.de

Sehberater Karl-Heinz Wilke


(Mitglieder des WBV erhalten 15% Rabatt)



**Spezialist für Gleitsichtgläser
und Bildschirmbrillen**

**Augenglasbestimmung
mit Garantie**

Kontaktlinsenanpassung

Jarrestraße 37 in Winterhude
22303 Hamburg Tel.: 270 82 91
 info@.brillenhaus-wilke.de



KULTUR-PROGRAMM



Planetarium im Stadtpark

Hindenburgstraße 1b, 22303 HH, Telefon: 040/4288652-0

Internet: www.planetarium-hamburg.de

Das Geheimnis der Papierrakete

Die wundervolle Planetenreise für die ganze Familie

Im Garten vor dem Haus basteln zwei Kinder aus einem Pappkarton eine Weltraumrakete. Doch wie kommt man damit sicher von der Erde ins All und zurück? Glücklicherweise haben sie ein geradezu liebenswertes Astronomiebuch in ihrem Gepäck, das sie sicher zu allen Planeten unseres Sonnensystems führt. Von den glühend heißen Oberflächen des Merkurs und der Venus führt der atemberaubende Flug zu den Tälern des Mars und weiter zu Wolkentürmen auf Jupiter, durch die Ringe des Saturns vorbei an Uranus und Neptun bis hin zum eisigen Zwergplaneten Pluto. Viel erfahren wir dabei über diese fernen Welten und darüber, was sie von der Erde unterscheidet. Wird der Treibstoff reichen für die Rückreise zu unserem Blauen Planeten? Eine begeisternde Reise für kleine und große Astronauten erwartet uns. Kommen Sie an Bord für den Flug zu den Geschwistern der Erde! **Das Programm eignet sich besonders für Schüler der Klassen eins bis fünf. Empfohlen ab 5 Jahren - Eintritt: 8,50 Euro, ermäßigt: 5,50 Euro.**

Staatspolitische Gesellschaft e.V.

Ohlsdorfer Str. 37, 22299 HH, Tel.: 23648330, Fax: 236483319

Das neue Programmheft liegt vor und kann abgefordert werden.

Leben mit Behinderung Hamburg Elternverein e.V.

Südring 36, 22303 Hamburg - Telefon: 270790-0 (Infos bitte direkt abfordern) Fax: 270 790 48 17.

Haus der Jugend Lattenkamp

Bebelallee 22, 22299 Hamburg, Tel.: 040 - 514 999 63, info@hdj-lattenkamp.de, www.hdj-lattenkamp.de

Goldbekhaus e.V.

Moorfuhrweg 9, 22301 HH, Tel.: 278702-0, Fax: 27870220
In diesem „zentrum für stadtteilkultur“ finden Kurse für kreatives Arbeiten, wie Fotokurse, Ölmalerei, diverse Tanzkurse, Nia, Schreibwerkstatt, Singen etc. statt.

Sonho meu - mein Traum

Grenzenlos singen! Aquabella nehmen ihr Publikum mit auf eine musikalische Reise rund um die Erde und verbinden die Kulturen miteinander. Sie rufen, wispern und singen von großen Menschheitsträumen, erzählen aber auch Geschichten von Menschen, die sowohl an der nächsten Straßenecke als auch am anderen Ende der Welt leben. In einer immer schnelllebigeren Zeit kreieren die vier Aquabella-Sängerinnen und ihre Ausnahmepercussionistin wunderschöne Klangwelten und vermitteln Einblick in andere Kulturen und alte Traditionen. Sie berühren brandaktuelle Themen, nicht selten Grundthemen der menschlichen Existenz. Sie erschaffen spielerisch geheimnisvolle Welten, nur mit Hilfe ihrer einzigartigen Stimmbänder! Dieses außergewöhnliche Klangspektrum wird ergänzt durch Percussionsinstrumente wie Udu, Rahmentrommel oder Cajon. Dabei erwecken die vier Solistinnen a cappella eine persische Hochzeitsgesellschaft kraftvoll zum Leben oder

legen meditativ ein "Vater unser" in Kisuaheli aus. Neu im Programm ihre Interpretationen der Weltmusik-Ohrwürmer wie "Aisha" (lange Platz 1 in den Weltmusikcharts vom algerischen Sänger „Khaled“) oder "Chan Chan" (von der kubanischen Kultband "Buena Vista Social Club").

Workshop „Weltmusik – grenzenlos singen“ mit Aquabella am 20. + 21. August im Goldbekhaus INFOS. Mit: Bettina Stäbert (D), Bélangère Palix (F), Claudia Karduck (D), Heleen Joor (NL) und Anja Hermann (Gr | Percussion) - www.aquabella.net **Bühne zum Hof | AK 15,- / 12,- | VVK 12,- / 9,-**

Museum der Arbeit

Poppenhusenstraße 12, 22305 Hamburg, Tel: 428133-105, Fax: 427929-023, Öffnungszeiten: Mo 13-21 Uhr, Di-Sa 10-17 Uhr, So 10-18 Uhr. **Eintrittspreise regulär:** Einzelkarte EUR 4,- (ermäßigt 2,50). Spezielle Ausstellungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Kampnagel Hamburg

Jarrestraße 20-24, 22303 Hamburg, Telefon: 27094949, FAX: 2709 4962

Das aktuelle Programm entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

TANZTHEATER: FR 13.08. / FR 20.08. / FR 27.08.

Kampnagel: Internationale Kulturfabrik Hamburg

Zeitraum: 19:30-22:30 / Eintritt frei

Milonga mit Tangomatrix! Buenos Aires in Barmbek! Was für ein Ambiente: Die Tanzplattform, umgeben von Bäumen, sanft beschallt von Bandoneon-Klängen und Elektro-Tango-Beats. Musik, Emotionen, zarte Moves. Hören, tanzen, sich wegtragen lassen. Elegante ochos, cruzadas und giros, getanzt zu klassischen Milongas und Tangos. Anfänger und Könner – alle sind eingeladen zu tanzen, zu sehen und gesehen zu werden, zu spüren und gespürt zu werden.

Landhaus Walter

Hindenburgstraße 2, 22303 Hamburg, Telefon: 27 50 54

www.LandhausWalter.de - www.downtown-bluesclub.de

Jeden Dienstag und Donnerstag im Monat ist Disco. Beginn um 21.00 Uhr. Mittwochs und Freitags finden im Downtown Blues-club Live-Konzerte mit internationalen Künstlern statt. Weitere Infos siehe oben).

Komödie Winterhuder Fährhaus

Hudtwalckerstraße 13, 22299 HH, Tel.: 480 680 80

Aktueller Programmtipp vom Winterhuder Bürger auf der rechten Seite und alles Weitere im Internet unter der Adresse www.komoedie-hamburg.de

MAGAZIN-Filmkunsttheater

Fiefstücken 8a, 22299 Hamburg,

Telefon: 0172/40 66 210, www.magazinfilmkunst.de

Das MAGAZIN-Filmkunsttheater ist eines der ältesten Programmkinos in Hamburg und feiert in diesem Jahr sein 35jähriges Jubiläum. Mitten in Winterhude wartet hier ein umfangreiches Programm auf die Besucher und alle Interessierten können sich ausführlich auf der oben genannten Homepage oder direkt im Aushang vor dem Kino informieren.



DAS LÄUFT IN DER KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS

„Fisch zu viert“ - Eine Komödie von Wolfgang Kohlhaase



mit: Achim Wolff, Judy Winter, Walfriede Schmitt und Rita Feldmeier

Regie: Carl-Hermann Risse - **Ausstattung:** Anna Cummin

Spielzeit: 22. Juli bis 11. September 2011

Preise: € 10,50 bis € 35,00

Fast 30 Jahre lang war Rudolf der Diener der drei Schwestern Charlotte, Clementine und Cäcilie Heckendorf. Allein unter Frauen hatte er nicht viel zu lachen. Ohne dass die jeweils anderen etwas ahnten, verbrachte er mit jeder Schwester zärtliche Stunden – und erhielt für die treuen Dienste von allen drei Brauerei-Erbinnen das Versprechen, in ihrem Testament berücksichtigt zu werden. Als Rudolf um eine vorzeitige Auszahlung seines Erbes bittet, wird er vertröstet, da das Geld in den Papieren der Brauerei angelegt ist. „Ich kann an das Geld nicht heran. Ich müsste erst sterben, Rudolf“ – eine Aussage, die sehr unangenehme Folgen für die Damen mit sich zieht...

„Als lebenslanger Nicht-Fischesser mundet mir 'Fisch zu viert' dagegen sehr.“ Achim Wolff
 „Vier tolle Schauspieler, geschliffene Dialoge, Tempo - und ein mit Raffinesse gewürztes Ende. Dieser Abend wird Ihnen schmecken.“ **BILD**

Winterhuder Bürgerverein v. 1872 r. V.

Postfach 60 51 69 - 22246 Hamburg

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den Winterhuder Bürgerverein.

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: _____ PLZ _____ Ort: _____

Geboren: _____ Telefon: _____ Beruf: _____

**Jahresbeitrag: 48,- EURO und für jedes weiteres Familienmitglied 18,- EURO pro Person und Jahr
 Sonderbeitrag für Institutionen und Vereine 70,- EURO pro Jahr**

Hamburg, den _____ (Unterschrift)

Hiermit ermächtige ich den Winterhuder Bürgerverein, den Jahresbeitrag von

meinem Konto-Nr.: _____ bei _____ (Bank) BLZ: _____

abzubuchen.

Winterhuder Bürgerverein von 1872 r.V.
Postfach 60 51 69
22246 Hamburg



Fisch-Spezialitäten
delikate Salate aus eigener Herstellung
FISCH-BÖTTCHER am Mühlenkamp
Telefon 2 70 80 77



ANSTRICH · LACKIERUNG · SCHRIFT · FARBGESTALTUNG

OTTO KOWALLIK  **MALEREIBETRIEB**
INHABER ANDREAS HAYDUK

HESELSTÜCKEN 22 · 22453 HAMBURG · TELEFON 51 87 29

Alles unter Dach und Fach.
Mit Kniffke.

**Sanitär
Klempnerei
Gas/Heizung
Bedachung**

Beratung · Planung · Ausführung · Kundendienst
Service aus einer Hand – mit Fliesenleger, Elektriker, Maler und Tischler
Tel: 27 37 37
H. Kniffke Sanitärtechnik GmbH · Barmbeker Straße 34 · 22303 Hamburg



**Richtig
gut schlafen**

Endlich wieder schmerzfrei schlafen!

Liegeberatung unter
physiotherapeutischen
Gesichtspunkten:

Kostenlos und unverbindlich.
Wir bitten um Terminvereinbarung



Petra Schäfer,
Physiotherapeutin

**Betten
Remstedt**
seit 1892
Kompetenz-Zentrum Gesunder Schlaf

Winterhude | Alsterdorfer Straße 54 • 22299 Hamburg
Telefon 040 | 511 90 22 Telefax 040 | 51 63 64

Hanse-Viertel | Poststraße 29 • 20354 Hamburg
Telefon 040 | 34 26 25 Telefax 040 | 34 16 84

www.betten-remstedt.de | info@betten-remstedt.de

IMPRESSUM:
Herausgeber: Winterhuder Bürgerverein von 1872 r.V.
Vereins- und Redaktionsanschrift: Postfach
605169, 22246 Hamburg

Redaktion: Jeder Verfasser trägt die Verantwortung
für seinen Beitrag - Ursula Schütt (v.i.S.d.P.)

Bankkonto: Hamburger Sparkasse
BLZ 200 505 50, Kto.-Nr.: 1207 / 121300

Der Verkaufspreis ist durch den
Mitgliedsbeitrag abgegolten
Redaktion & Grafik: Jens Stümpel
Himmelstraße 44, 22299 Hamburg

Telefon: 45 76 32, email: j.stuempel@gmx.de
Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 10 vom 1.1.11

Druck: Druckerei Weidmann
Alsterdorfer Str. 202, 22297 HH, 514 97 90

Internet: Oliver Lay